

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE Beschäftigte

Beschäftigungsstelle: Geographisches Institut, Angewandte Geographie
und Raumplanung

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.02.2025

Beschäftigungsdauer/ Befristungsdatum: 31 Monate/ bis 31.08.2027

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 14,32 € pro Stunde

Kennziffer: **T-33-223-24**

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 06.12. - 21.12.2024
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Angewandte Geographie und Raumplanung
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Mitarbeit i. Projekt "Wealth & Space. Contested geographies of wealth reprod

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Humangeog. Sozialv
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Interesse an sozialökologischer Transformation u. Reichtumskonzentration in Lateinamerika
- vorausgesetzt wird sehr gute Englischkenntnisse, Kommunikations- u. Organisationsvermögen
- erwünscht ist Kenntnisse in Spanisch u. in empirischer Sozialforschung, Interesse Arbeit mit NGOs

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Dr. Corinna Hölzl-Verwiebe, Geographisches Institut, Angewandte Geographie und Raumplanung, Unter den Linden 6, 10099 Berlin
corinna.hoelzl@geo.hu-berlin.de (einzureichen per Email als ein pdf-Dokument)

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
Bewerbungen von Menschen mit Migrationsgeschichte sind ausdrücklich erwünscht.
Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.